



Manga Super

Ein riesengroßer, geschmacklich guter Apfel, der als „Größter Apfel der Welt“ Berühmtheit erlangte. Aufgrund seiner enormen Fruchtgröße und guten Lagerfähigkeit eine absolute Besonderheit für Sammler, den Hausgarten und Streuobstwiesen.



Bildquelle: <https://biobaumversand.de/Apfelbaum-Manga-Super/008721883536563>

Reifegruppe

Herbst- bis Wintersorte



Entstehung

Ursprünglich in Großbritannien um 1915 als Sorte 'Howgate Wonder' gezüchtet. In den 1960er-Jahren wurde sie in Deutschland unter dem werbewirksamen Namen „Manga Super“ als vermeintlich US-amerikanische Kultur- und Riesensorte vertrieben.

Blüte

Bildet große, vitale Blüten. Die Sorte gilt als hervorragender und zuverlässiger Pollenspender für andere Apfelbäume in der Umgebung.

Frucht

Extrem groß, oft „kindskopfgroß“. Das Durchschnittsgewicht liegt bei 350 bis 800 Gramm, Einzelbäume können Rekordfrüchte von 1,5 bis zu 1,75 kg hervorbringen. Die Schale ist gelbgrün bis gelb und sonnenseits intensiv dunkelrot gestreift bis flächig überzogen, oft leicht blaubereift. Das Fruchtfleisch ist fest, enorm saftig und besitzt einen feinen, süßlichen Geschmack mit einem unübertroffenen, edlen Champagneraroma.

Reife

Pflückreif ab Mitte Oktober. Die Genussreife erstreckt sich nach der Nachreife im Lager von November bis in den Februar oder März. Der Apfel ist für seine Größe erstaunlich gut und lange lagerfähig.

Verwertung

Vielseitig verwendbar. Hervorragend geeignet als saftiger Tafelapfel für den Frischverzehr sowie als exzellenter Wirtschafts-, Back- und Mostapfel (z. B. für großen Apfelkuchen).

Ertrag

Setzt früh ein, ist bei ausgewogener Pflege mittelhoch bis hoch und bringt durch die schiere Fruchtmasse enorme Erntemengen.

Baum

Sehr kräftiger, starker Wuchs, der rasch eine große, ausladende und dicht verzweigte Krone aufbaut. Aufgrund der extrem schweren Früchte müssen die Äste im Spätsommer ggf. abgestützt werden, um Astbruch zu vermeiden.

Standort

Benötigt für eine optimale Fruchtausreife eine geschützte, sonnige Lage. Er stellt mittlere Ansprüche an den Boden, favorisiert jedoch nährstoffreiche, tiefgründige Untergründe. Noch für mittlere Höhenlagen geeignet.



Anfälligkeit

Zeigt im feuchten Frühjahr eine gewisse Anfälligkeit für Schorf sowie Blattflecken. Bei unregelmäßiger Wasser- und Kalkversorgung neigen die riesigen Früchte zudem zur Stippigkeit (braune Flecken im Fruchtfleisch).

Anbauwert

Hoher Liebhaber- und Schauwert. Eine robuste und starkwüchsige Sorte, die durch ihre gigantischen Ausstellungsfrüchte und das feine Aroma in keinem Sortengarten fehlen sollte.

Zusätzliche Informationen:

- Empfindlich gegen Schorf: vorhanden / anfällig (gute Luftzirkulation im Baum von Vorteil)
- Neigung zu Stippe: erhöht (erfordert gleichmäßige Nährstoffversorgung)
- Eignung für Tafel: sehr gut geeignet
- Eignung zum Backen/Wirtschaft: hervorragend geeignet
- Befruchtung: bedingt selbstfruchtbar; gute Kreuzungspartner erhöhen den Ertrag (z. B. die Sorte 'Roter Mond)